

Sitzungsvorlage DS 2015/135

Stiftung Heilig-Geist-Spital
Ralph Zodel
(Stand: 30.04.2015)

Mitwirkung:
Erster Bürgermeister

Gemeinderat
öffentlich am 18.05.2015

Aktenzeichen:

**Oberschwaben Klinik GmbH
- Jahresabschluss 2014**

Beschlussvorschlag:

1. Herr Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung dem Jahresabschluss 2014 der Oberschwaben Klinik GmbH mit einer Bilanzsumme von 64.581.677,67 € und einem Jahresüberschuss von 2.257.740,44 € zuzustimmen. Der Jahresüberschuss wird in voller Höhe auf neue Rechnung vorgetragen.
2. Herr Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp wird beauftragt, der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2014 Entlastung zu erteilen.
3. Herr Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung dem vom Landkreis RV vorgeschlagenen Wirtschaftsprüfer als Jahresabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2014 zuzustimmen.

Sachverhalt:

Die Oberschwaben Klinik hat den Jahresabschluss 2014 fristgerecht erstellt; er wurde wie in den vergangenen Jahren durch die RSW Treuhand GmbH, Biberach geprüft. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde am 10.4.2015 erteilt. Der Geschäftsbericht mit Jahresabschluss, Bestätigungsvermerk und Lagebericht der Geschäftsführung ist in der Anlage beigefügt.

Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich die Bilanzsumme um rd. 1,1 Mio. € auf nun 64,6 Mio. €. 2007 lag die Bilanzsumme noch 16,6 Mio. € darunter. Nach drei Jahren in Folge mit bescheidenen positiven Ergebnissen hatte sich die wirtschaftliche Lage 2011 schlagartig dramatisch verschlechtert. Dies trotz einer insgesamt positiven Leistungsentwicklung und konstanten bis steigenden Patientenzahlen.

Mit erheblichen Anstrengungen seitens der Geschäftsführung und aller Mitarbeiter – insbesondere durch deren finanzielle Beiträge sowie der Gesellschafter – hier besonders durch Mietverzicht des Landkreises gelang es, die Verluste von 8 Mio. € (2011) auf 4,5 (2012) bzw. 1,6 Mio. € (2013) zu senken. 2014 nun kann ein Überschuss von rd. 2,26 Mio. € erzielt werden; zunächst das beste Jahresergebnis der OSK seit Bestehen. Dies ist trotz der noch laufenden Unterstützungsmaßnahmen durch Kreis und Mitarbeiter ein hervorragendes Ergebnis. Zu Recht schreibt die Geschäftsführung in Ihrem Jahresbericht: „Die Wende ist geschafft“.

Allerdings sind sich alle Beteiligten bewusst, dass zwar der Wendepunkt erreicht wurde, der Weg aber konsequent weiterbeschritten werden muss. Der Abbau der erheblichen, zeitlich beschränkten Unterstützungsmaßnahmen seitens des Landkreises (Mietverzicht, 4 Mio. €) und der Mitarbeiter (Gehaltsverzicht, 1,5 Mio. €) ab 2015 muss mit weiteren großen Anstrengungen aufgefangen werden.

Ein besonders positives Ergebnis stellt sich am Heilig-Geist-Spital ein: Der Verlust der OSK am Heilig-Geist-Spital konnte von über 900T€ in 2009 auf nun nur noch 188 T€ heruntergefahren werden. Weitere mögliche Steigerungen der Pflegesätze Geriatrie und Entlastungen bei den Betriebskosten lassen eine Fortsetzung dieses Trends erwarten.

Der Jahresüberschuss soll voll auf neue Rechnung vorgetragen werden. Insgesamt beläuft sich der Verlustvortrag des Unternehmens danach auf rd. 35 Mio. €.

Nach dem Gesellschaftsvertrag der Oberschwaben Klinik zählt die Feststellung des Jahresabschlusses zu den Aufgaben der Gesellschafterversammlung. Hierzu ist Herrn OB Dr. Rapp das entsprechende Mandat zu erteilen.

Der Aufsichtsrat hat am 27.04.15 den Jahresabschluss vorberaten, der Kreistag wird am 06.05.2014 über den Abschluss beschließen. Die Beschlussempfehlung des Aufsichtsrates lautet:

Der Aufsichtsrat nimmt den Bericht des Wirtschaftsprüfers und der Geschäftsführung zur Kenntnis und empfiehlt der Gesellschafterversammlung, das Jahresergebnis wie vorgelegt festzustellen und folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Feststellung des Jahresergebnisses 2014 in der durch die Schirmer Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüften Form wird zugestimmt. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 64.581.677,67 Euro.

2. Der im Jahresabschluss 2014 ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 2.257.740,44 Euro wird in voller Höhe auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt“.

Die RSW Treuhand GmbH aus Biberach wurde für das Geschäftsjahr 2008 erstmals als neuer Abschlussprüfer der Oberschwaben Klinik bestellt. Seit Gründung der OSK wurden die Wirtschaftsprüfer in regelmäßigen Abständen gewechselt. Eine Entscheidung über den Wirtschaftsprüfer für das Jahr 2015 ist noch nicht gefallen.

Der Geschäftsführer der Oberschwaben Klinik GmbH, Hr. Dr. Wolf wird in der Sitzung des Gemeinderates die neueste Entwicklung des Klinikverbundes erläutern.

Anlagen:

Jahresabschluss 2014 der Oberschwabenklinik GmbH
mit Bilanz, G+V, Lagebericht und Bestätigungsvermerk

Jahresbericht 2014/2015 der Oberschwabenklinik GmbH